



## Protokoll der Hauptversammlung 2007

Die ordentliche Hauptversammlung der Schützengilde Grüntal-Frutenhof fand am Freitag, dem 23. März 2007 im Schützenhaus statt.

Erster Vorstand Kurt Stoll eröffnete diese und konnte 38 anwesende Vereinsmitglieder willkommen heißen. Den Ehrenvorstand Eugen Gruhler, das Ehrenmitglied Wolfgang Mietz und Ortsvorsteher Willi Armbruster begrüßte er namentlich. Peter Haas und Thomas Federschmidt waren verhindert und daher entschuldigt, zu späterer Stunde trafen dann das Ehrenmitglied Dr. Gerhard Ruisinger und Peter Haas noch ein. Weiterhin hatten sich Thomas Frey, Eberhard Röller und Fritz Finkbeiner entschuldigt, die ebenfalls an diesem Abend verhindert waren.

In Erwartung des Berichts des Schriftführers hatte der Vorsitzende seinen Bericht kurz gefaßt und berichtete von umfangreichen Aktivitäten, von vier Ausschuß-Sitzungen, einer Sitzung des Bauausschusses, vom Ausflug mit den Helferfrauen und bedankte sich bei Jürgen Glöckle für das Grillen beim Königsschießen.

Dem Bericht des Schriftführers folgte der Bericht des Jugendleiters Roland Müller, der von sportlichen Erfolgen bei der Teilnahme der Schützenjugend an der Jugendsommerrunde, den Kreismeisterschaften und der Pokalrunde berichtete. Ein Kegelabend, das Grillfest beim Königsschießen und ein Besuch im Europapark rundeten das Freizeitangebot ab. Für das Jahr 2007 gab er einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten. Zum Schluß seines Berichts appellierte der Jugendleiter an die Versammlung, in Familie und Nachbarschaft gezielt nach Nachwuchs Ausschau zu halten und zum Schnuppertraining einzuladen.

Der Vorsitzende dankte dem Jugendleiter Roland Müller für sein Engagement für die Jungschützen herzlich.

Den ausführlichen Kassenbericht gab Kassier Willi Single. Der Verein hatte im abgelaufenen Jahr keine größeren Ausgaben zu tätigen und so waren die Einnahmen etwas höher, als die Auslagen. Die Kasse hatten Helga Franz und Wolfgang Mietz geprüft und Helga Franz berichtete von einer einwandfrei und vorbildlich geführten Kasse, dankte für die Mithilfe bei den Veranstaltungen, da die Beiträge bei weitem nicht reichen. Die Kasse, so Helga in ihren weiteren Ausführungen, sei in guten Händen und sie empfahl der Versammlung die Entlastung des Kassiers, die von Ortsvorsteher Willi Armbruster beantragt wurde. Kassier und Gesamtvorstand wurden einstimmig entlastet.

Dann standen Ehrungen an. Ein einmaliges Ereignis in der Vereinsgeschichte war die Ehrung für die 55jährige Mitgliedschaft von Hermann Stoll. Dafür erhielt er eine eigens für dieses Ereignis hergestellte Anstecknadel verliehen nebst Urkunde und Weinpräsent.

Für 25jährige Vereinszugehörigkeit wurde Johannes Haug mit der silbernen Ehrennadel des Vereins, des Württ. Schützenverbandes und des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet und die Verleihurkunden ausgehändigt. Als zuverlässiger Helfer bei Veranstaltungen hatte sich unser Johnny seit vielen Jahren bewährt, wofür ihm der Vorstand dankte. Dann trat der zweite Vorstand Jochen Lutz in Aktion und gratulierte dem Vorstand für seine 25jährige Vereinszugehörigkeit; er dankte Kurt Stoll und seiner Frau für die tatkräftige Hilfe und ihren Einsatz für den Verein und überreichte einen Gutschein und an Monika Stoll ein Blumengebinde.

Turnusgemäß standen Neuwahlen an. In geheimer Wahl wurde Kurt Stoll als erster Vorstand mit 37 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen wiedergewählt. Bei Enthaltung der Betroffenen wurden der zweite Vorstand, der Kassier und der Schriftführer jeweils einstimmig wiedergewählt. Amtsmüde war der seit 1983 amtierende Schieß- und Sportleiter Willi Seeger, der sein Amt zur Disposition stellte. Er war 1971 erstmals als stellvertretender Jugendleiter in den Vorstand gewählt worden, ein Jahr später wurde er zum Jugendleiter, 1977 zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Nachdem kein Kandidat für dieses Amt gefunden werden konnte, wurde die Wahl des Schießleiters ausgesetzt und beschlossen, daß sich Rainer Bohnet bis zur nächsten Hauptversammlung mit Unterstützung des bisherigen Schießleiters einarbeitet und dann eine Wahl stattfindet. Einstimmig wiedergewählt wurde auch der seither amtierende Ausschuß.

In seinem Grußwort überbrachte der Ortsvorsteher die Grüße des Oberbürgermeisters, der Bürgermeister, des Ortschafts- und Gemeinderates und gratulierte den Wiedergewählten zu ihrer Wahl. Erfreut zeigte sich der Ortsvorsteher über die sportlichen Leistungen im vergangenen Jahr und gratulierte hierzu. Er freue sich, daß die Jugend eingebunden sei und appellierte an Kameraden und Freunde mit dem Spruch: „Gemeinschaft macht das Leben wertvoll“. Er betonte, die Schützengilde habe schon viel geleistet und wünschte den Verantwortlichen weiterhin eine glückliche Hand, gutes Gelingen und Glück-Auf für die Zukunft.

Anträge zur Hauptversammlung waren keine eingegangen, der Vorstand teilte mit, daß Termine und Aktivitäten bereits bekannt gegeben sind. Als Dankeschön an den scheidenden Schießleiter überreichte der Vorstand ein Vesper. Für den Neubau werden noch Helfer benötigt und der Vorsitzende appellierte an die Anwesenden, sich in die Listen einzutragen. Bekannt gegeben wurde noch, daß in diesem Jahr ein Städtewettkampf in Courbevoie stattfindet und die Schützen der Vereine in der Kernstadt, Dietersweiler und die Schützengilde eine gemeinsame Mannschaft bilden.

Der Schriftführer

gez. *Horst Kaltenbach*